



Auto Bild
allrad

allrad

**4x4 Wohnmobil:
Earth Cruiser**



Das 4x4 der Fortbewegung



Vergleich

VW Tiguan gegen BMW X1



**Zu gewinnen:
Range Rover I**



**Harte Fakten:
Die besten
Zugfahrzeuge**



Die Zukunft von Land Rover

GEHEIM



**Aktuell:
Die Allrad-
Sensationen
der Tokyo
Motor Show**



**Gebrauchtwagen-Check:
Jeep
Grand
Cherokee**

TALENTIERTER



GLOBETROTTER

Die Australier Kym Bolton und Lance Gillies haben 25 Jahre Outback- und Offroad-Erfahrung in das Projekt **Earth Cruiser** gesteckt. Sie sagen, ihr modifizierter und Container-tauglicher Fuso Canter 4x4 sei das beste Offroad-Wohnmobil der Welt

■ Sehen wir hier das ideale Weltreiseauto? Kym Bolton und Lance Gillies, die beiden Offroad-erfahrenen Besitzer der australischen Firma All Terrain Motorhomes, kennen den Traum automobilier Globetrotter: ein robustes, hoch geländetaugliches, geräumiges, sinnvoll ausgestattetes und möglichst elektronik-freies Wohnmobil, das für den Transport über die Weltmeere in einen Standard-Container passt – und das deutlich preiswerter ist als ein Unimog.

Der Earth Cruiser kommt diesem Ideal tatsächlich sehr nahe. Basisfahrzeug ist der Canter 4x4 der Mitsubishi-Nutzfahrzeugmarke Fuso, die weltweit verbreitet ist und somit keine unlösbaren Ersatzteilprobleme aufzuwerfen droht.

Mit Starrachsen, Blattfedern und Trommelbremsen rundum ist der Wagen, den üblicherweise australische Feuerwehren kaufen, schlicht und robust gebaut. Die nötige Geländetauglichkeit verschaffen ihm eine Höherlegung um 100 Millimeter und flexible Federraten, die eine enorme Verschränkung erlauben, sowie das serienmäßige Untersetzungsgetriebe. Die hinteren Zwillingssreifen weichen einer grobstolligen Einzelbereifung. Dank Hubdach ist das Auto flach genug für einen Standard-

Container und bietet trotzdem 1,93 Meter Stehhöhe, wenn das Dach aufgestellt ist. Mit 7,5 Quadratmeter Wohnfläche ist der Earth Cruiser geräumiger als jeder Offroad-Camper auf Geländewagen- oder Pickup-Basis, mit 100 000 Euro Kaufpreis in Komplettausstattung deutlich günstiger als ein Unimog.

Und die Zulassung in Europa? Bis jetzt hat noch kein Earth Cruiser den Weg hierher gefunden, aber in England wird der nur als Rechtslenker gebaute Fuso Canter 4x4 ganz offiziell angeboten. Dürfte also kein unlösbares Problem sein. Alle weiteren Informationen über das talentierte Globetrotter-Gefährt findet man im Internet unter: www.allterrainmotorhomes.com [Fred M. Krijgsman]

TECHNISCHE DATEN

Fuso Canter 4x4 Earth Cruiser

4-Zyl.-Common-Rail-Turbodiesel, vorn längs
 • Hubraum 4899 cm³ • 110 kW (150 PS) bei 2700/min • 471 Nm bei 1600/min • Heckantrieb, zuschaltbarer Frontantrieb • 5-Gang-Schaltgetriebe mit Geländeuntersetzung (Gesamtuntersetzung in I/G: 5,175) • automatische 100%-Hinterachsdifferenzialsperre • Starrachse, Blattfedern v/h • Trommelbremsen v/h • Reifen 255/100 R 16 v/h • Räder 6,5 x 16 • Länge/Breite/Höhe 5650/2060/2510 mm • Radstand 2860 mm • Bodenfreiheit 260 mm • Böschungswinkel v/h 45°/40° • Wendekreis 11,4 m • Leergewicht 4000 kg • Zuladung 500 kg • Tankvolumen 125 l • Verbrauch 17 l Diesel/100 km

PREIS

ca. 100 000 EURO

Auf 7,5 m² Wohnfläche lässt es sich aushalten [1]. Robust: 4,9-Liter-Diesel mit 150 PS und Oxi-Kat [2]



[6] Der Earth Cruiser passt exakt in einen Standard-Container und lässt sich damit günstig verschiffen



Perfektion im Detail: Die sorgfältig montierten Anschlüsse für Wasser, Strom und Gas liegen unter einer gemeinsamen Klappe [3]. Die 4x4-Version des Fuso Canter wird nur als Rechtslenker gebaut [4]. Home sweet home: Mit aufgestelltem Hubdach und ausgefahrener Markise wird's überall schnell gemütlich [5]